

INHALT

GELEITWORT von Otto Büsch	V
VORBEMERKUNG der Autorin	IX
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	XI

EINFÜHRUNG: Zu Forschungsstand und Methode	1
--	---

PROLOG	18
--------------	----

ERSTES KAPITEL

Vom alten Recht zur Revolution

Friedrich Christoph Cotta 1775—1791

Die Grundlegung des publizistischen Berufs	29
Die Revolutionierung des Staatsrechts	63
Der Jakobiner in Stuttgart	94

ZWEITES KAPITEL

Von französischer und deutscher Republik

Friedrich Christoph Cotta 1792—1795

Die Straßburger Bühne: Krieg und Pressekrieg	137
Verfassungspropagandist der Mainzer Republik	164
Die Krise	214

DRITTES KAPITEL

Der Kampf um den schwäbischen Verfassungsstaat

Friedrich Cotta und der Eintritt Johann Cottas in die Politik
1796—1806

Friedrich Cotta: Kommissar der Republik	265
Die Brüder Cotta und die Radikalisierung der Stände	319
Johann Cotta: Anspruch und Untergang des alten Rechts	372

EXKURS: Die Erfahrung der napoleonischen Administration	
Die Brüder Cotta 1799/1806—1813	422

VIERTES KAPITEL

Die Durchsetzung des Verfassungsstaats

Johann Friedrich Cotta 1814—1819

Deutsche Verfassungspolitik auf dem Wiener Kongreß	447
Die Renovatio des alten Rechts?	465
Das erste Scheitern der Konstitution	498
Der lange Weg zum Erfolg	535

FÜNFTES KAPITEL

Die Renaissance der Revolution

Die Brüder Cotta 1820—1832/38

Die Brüder Cotta in Bayern	561
Johann Cottas deutsche Zollpolitik	577
Die letzten Jahre	593

ZEITTADEL	618
QUELLENVERZEICHNIS	629
LITERATURVERZEICHNIS	643
PERSONENREGISTER	666
ORTSREGISTER	675